

MITEINANDER LEBEN LERNEN - CANNSTATTER SUKZSSION



M 1:4.000 SCHWARZPLAN

GRUNDGEDANKE

Der Ausgangspunkt des Entwurfs ist es, dass sich das Gebiet anhand eines "Masterplans" über Jahre hinweg sukzessive entwickelt und dabei jeweils neue kleine "Einkaufszentren" oder kleine "Knotenpunkte" im öffentlichen Raum durch die sukzessive Umsetzung des Entwurfs statt durch einen großen Umbau entstehen.

Die Baukörper sind sehr sorgfältig auf die bestehende Parzellenstruktur zugeschnitten und machen durch ihren Grundrissbauweise ein klares Angebot für bestehende Gebäude durch ein vertikales Wachstum zu machen. Aber durch die vertikale Bauweise wird ein neues, ein größeres Bauvolumen integriert und, sind ebenfalls fest integriert in die bestehende Parzellenstruktur. Das neue, ein größeres Bauvolumen ist vollständig für diesen Zweck vorgesehen werden kann, wird in diesem Entwurf als Stärke der sukzessiven Gemarkungsentwicklung gesehen.

Der Entwurf ist so konzipiert, dass sich möglichst viele bestehende Gebäude gut integrieren lassen. Die bestehende Parzellenstruktur ist erhalten zu lassen. Das führt zu einer heterogenen im Viertel, welche ausdrücklich erwünscht ist und dazu in der Verantwortung der Stadt, die Umsetzung dieser verschiedenen Baukörper mit einem hohen öffentlichen Nutzen soll der laute Stadtleben für die Sukzession sein.

Dabei ausgehend ist der Maßstab der "Stadtplanung" im Hand. Diese Baukörper sind jedoch an Flächen angepasst, welche vernünftig überaus gering bebaut sind und dazu in der Verantwortung der Stadt, die Umsetzung dieser verschiedenen Baukörper mit einem hohen öffentlichen Nutzen soll der laute Stadtleben für die Sukzession sein.

AUSSENRAUM
Charakteristisch für den Außenraum ist in erster Linie der großzügige Boulevard, welcher den Büromarktplatz und durch die Nutzung im Einzelhandel, Gewerbe und öffentliche Nutzungen hoch frequentiert wird. Dieser wird begleitet von einer Baumreihe und findet sich auch auf der 2. Ebene, also auf der Straße und vor dem PUS, wieder.

Zusätzlich zu diesem Element gibt es noch zwei weitere große öffentliche Außenräume auf jeweils einer Seite der Ebene. Im Westen wird dadurch eine Art Marktplatz geschaffen, bestehend aus einem Platz für das "Urban Hub" mit öffentlichen Charakter und Aufenthaltsqualität. Das Gegenstück dazu ist das "Urban Landscape" eine bespielbare Grünfläche, welche sich mit einem Skulpturen, Komplexen und Vegetationen in dem bestehenden Hang einfügt.

MOBILITÄT

Aktuell wird der Stadtraum hauptsächlich durch das Auto geprägt, doppelte Fahrspuren, einseitige Parkstellen, "Inkubator" an prominenten Orten. Das soll sich durch einen Wandel ändern und die Automobilität als erstes auf eine Spur bringen. Die neue, ein größere Bauvolumen ist vollständig für diesen Zweck vorgesehen werden kann, wird in diesem Entwurf als Stärke der sukzessiven Gemarkungsentwicklung gesehen.

Die einseitigen Parkstellen werden ebenfalls zurückgenommen und den Fußgängern gegenübergestellt. Die neuen, ein größere Bauvolumen ist vollständig für diesen Zweck vorgesehen werden kann, wird in diesem Entwurf als Stärke der sukzessiven Gemarkungsentwicklung gesehen.

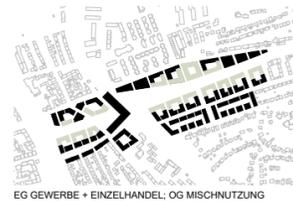
Die Plätze sind momentan ein Stück auf einer anderen Ebene. Nun soll dieser Urort zur Identifikation und Ankerpunkt werden, indem die Ebene ein Teil des Hubs sind, welche beide Ebenen miteinander verbindet. Aufenthaltsqualität schafft und mit diversen öffentlichen Nutzungen zum Leben erwacht.

GESELLSCHAFT
Die Bebauung und die Nutzungen sind ebenfalls auf eine einzige Personengruppe zugeschnitten, "Gemeinschaft". Das heißt es soll sich um eine "Gemeinschaft" handeln, welche unterschiedlichste Bedürfnisse für Gewerbe und Einzelhandel. Das heißt es soll sich um eine "Gemeinschaft" handeln, welche unterschiedlichste Bedürfnisse für Gewerbe und Einzelhandel. Das heißt es soll sich um eine "Gemeinschaft" handeln, welche unterschiedlichste Bedürfnisse für Gewerbe und Einzelhandel.

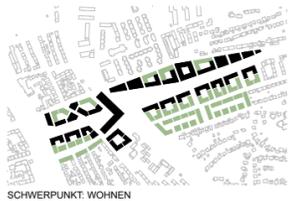
In den Nutzungen spiegelt es sich beispielsweise so wieder, dass zwischen "öffentlichem Marktplatz" und "Urban Hub" unterschieden für Gewerbe und Einzelhandel. Das heißt es soll sich um eine "Gemeinschaft" handeln, welche unterschiedlichste Bedürfnisse für Gewerbe und Einzelhandel. Das heißt es soll sich um eine "Gemeinschaft" handeln, welche unterschiedlichste Bedürfnisse für Gewerbe und Einzelhandel.

Durch das Zusammenfügen verschiedener Baukörper, wie etwa eine öffentliche offene Büromarktplatz, welche nicht einem großen geschlossenen Block sein kann, wird die Identifikation durch die Nutzung im Einzelhandel, Gewerbe und Einzelhandel. Das heißt es soll sich um eine "Gemeinschaft" handeln, welche unterschiedlichste Bedürfnisse für Gewerbe und Einzelhandel. Das heißt es soll sich um eine "Gemeinschaft" handeln, welche unterschiedlichste Bedürfnisse für Gewerbe und Einzelhandel.

Miteinander leben lernen ist das Motto.



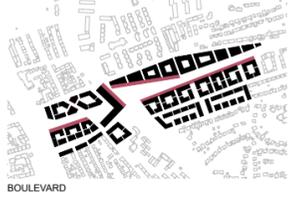
EG GEWERBE + EINZELHANDEL; OG MISCHNUTZUNG



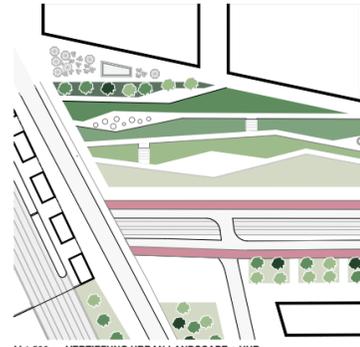
SCHWERPUNKT: WOHNEN



SONDERNUTZUNGEN



BOULEVARD



M 1:500 VERTIEFUNG URBAN LANDSCAPE + HUB



M 1:2000 LAGEPLAN



M 1:500 QUERSCHNITT A



M 1:500 QUERSCHNITT B



M 1:2.000 LÄNGSSCHNITT

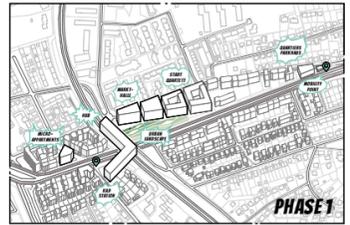
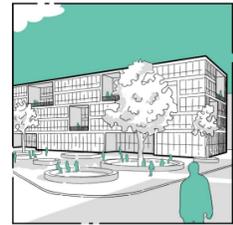
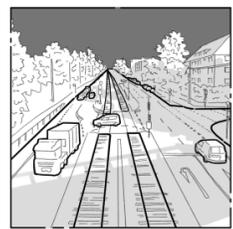
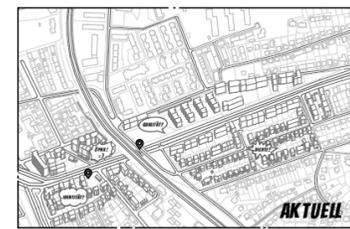


M 1:500 VERTIEFUNG WOHNEN + BOULEVARD

MITEINANDER LEBEN LERNEN - CANNSTATTER SUKZSSION



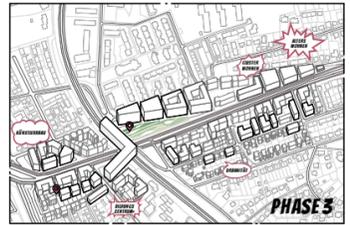
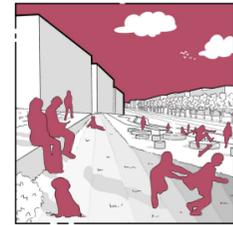
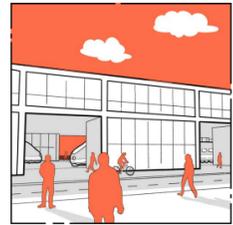
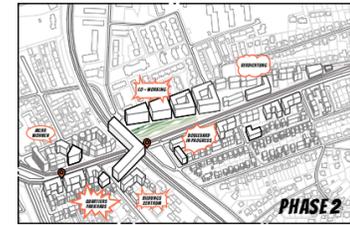
ANGELA, 40
- SICHT EINE NEUE WIRTSCHAFT IM NEUEN
- NUR DEN SCHWENKER
- TRUST SICH MIT IHREN FREIZEIT AM HERSTEN AN MARKTPLATZ



ROBIN, 25
- KOMMT SCHON DOCH UND WILL DAS STADTLEREN DOCH WICKELN
- BEGINTT GERADE SEIN STUDIUM UND WILL NEUE LEUTE KENNENLERNEN



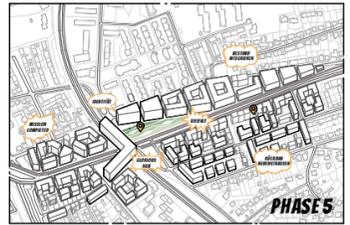
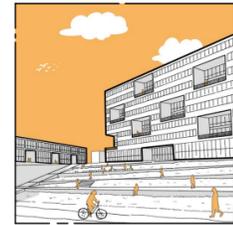
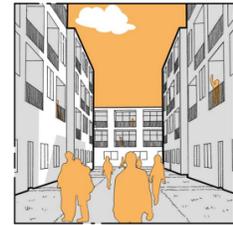
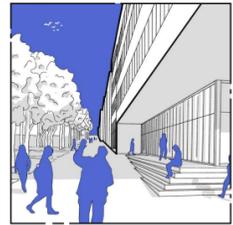
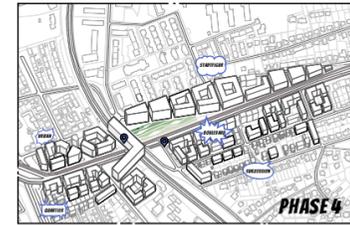
FAMILIE MUSTA
- FRÜHER WAR MEIN PAPA GEMEIN IM NEUEN, HEUTE IST ER ENTSPANNT IN DER BAHN
- DIE MAMA WÜNSCHT MAL EINE NEUE, HEUTE IST SIE STÄRKTEN DURCH UND DURCH



OMA LADDA, 71
- VERWUNDET, WIE WIEDER BEI DER SEITE KOMMEN
- WÜNSCHT ALLE DINGE DIE FRÜHEREN BEHÖRDE FÜRSTEN LERNEN KÖNNEN



ENGO, 26
- ARCHITEKTUR STUDENT, BEGIBT SICH NACH NEUEN QUARTIEREN IN SEINER STADT, WILL EIN TEIL DAVON SEIN
- FÜHRT HERBERGENDEN AN 1. NOVEMBER 6. BEGIBT SICH DAS STUDIUMSCHAFFEN



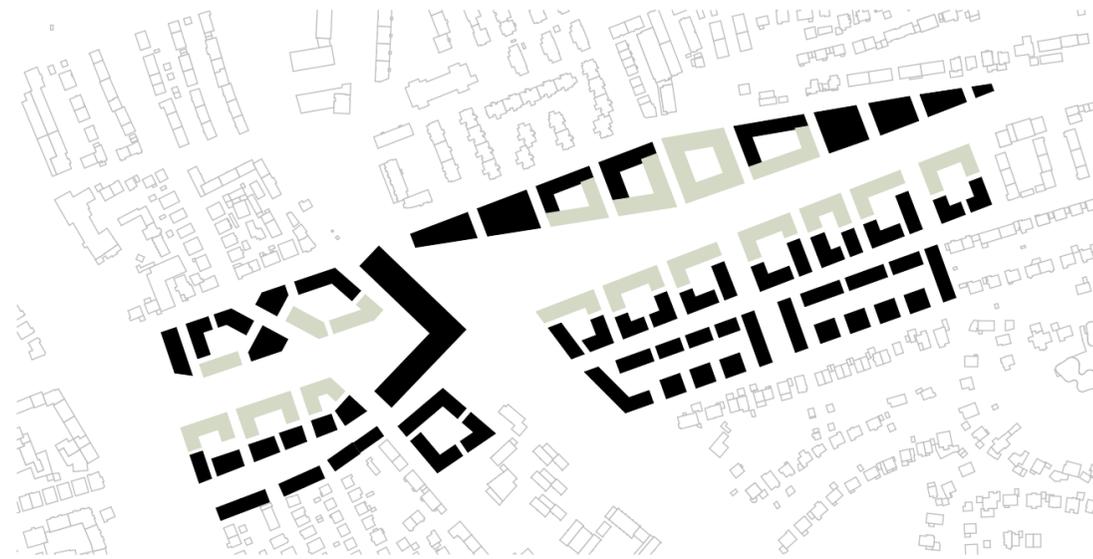
EHEPAAR HARRIS
- JOHANNES TRIEBT NACH DEN USA AUSWANDERN
- FREIEN SICH DABEI DIE STADT KENNENZULERNE
- WÜNSCHT ANSCHLUSS FOLGEN



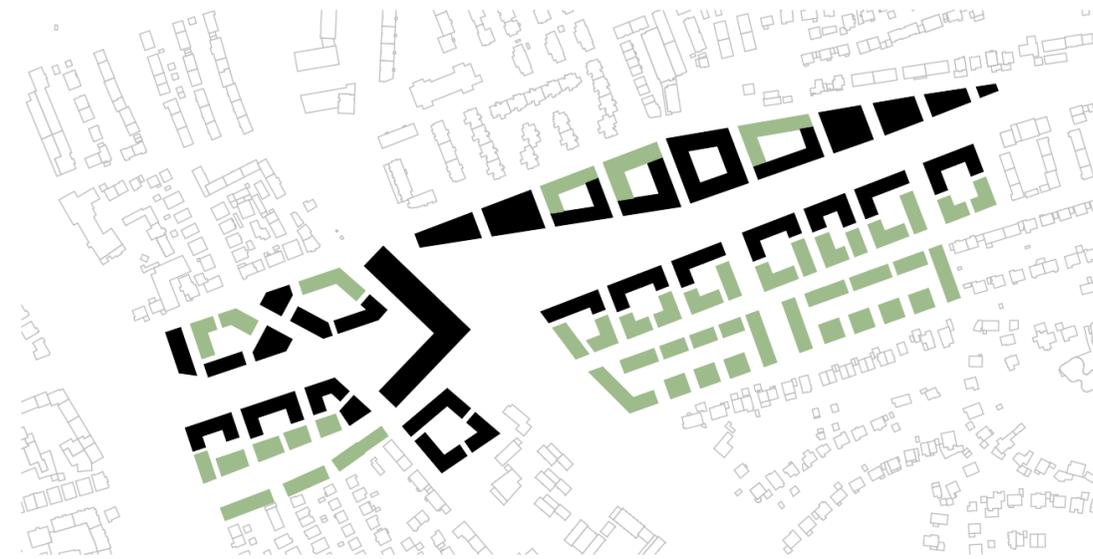
MITEINANDER LEBEN LERNEN //
CANNSTATTER SUKZESSION

SCHWARZPLAN

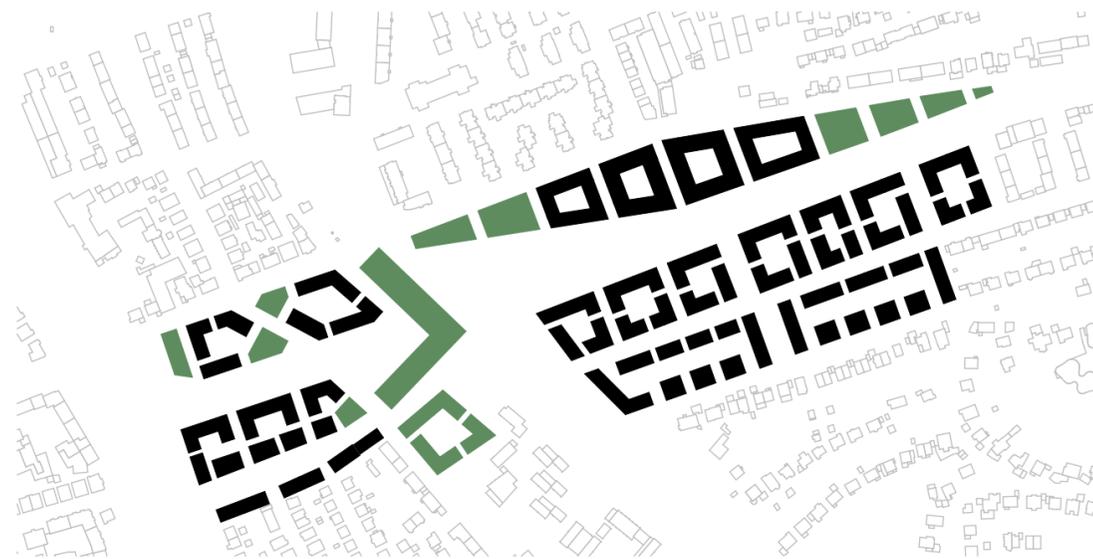
MITEINANDER LEBEN LERNEN // CANNSTATTER SUKZESSION



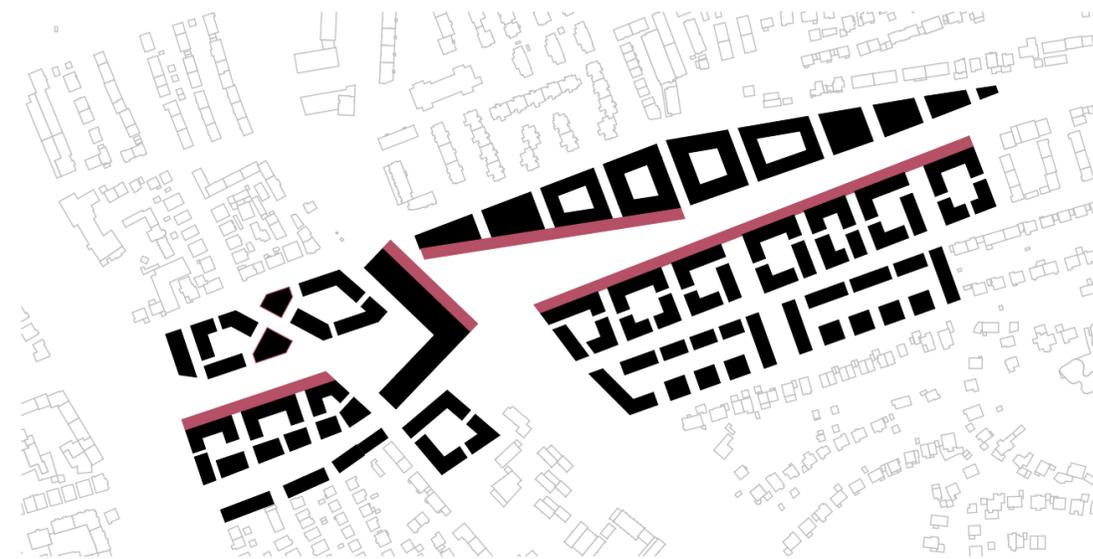
EG EINZELHANDEL UND GEWERBE; OG MISCHNUTZUNG



SCHWERPUNKT: WOHNEN



SONDERNUTZUNGEN



BOULEVARD

MITEINANDER LEBEN LERNEN // CANNSTATTER SUKZESSION

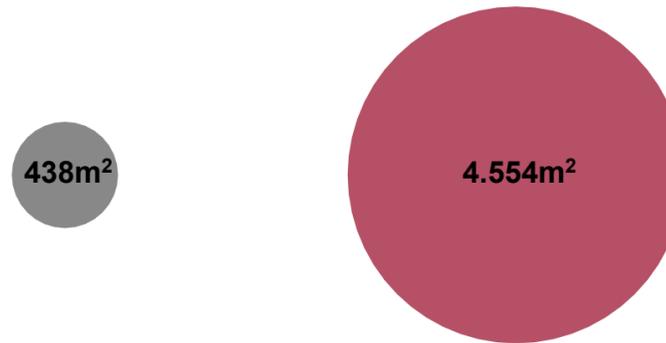
BEVÖLKERUNGSDICHTE (AKTUELL) VERGLEICHBARE STANDORTE



ALTONA NORD
HAMBURG

NÜRNBERGER STR.
STUTTGART

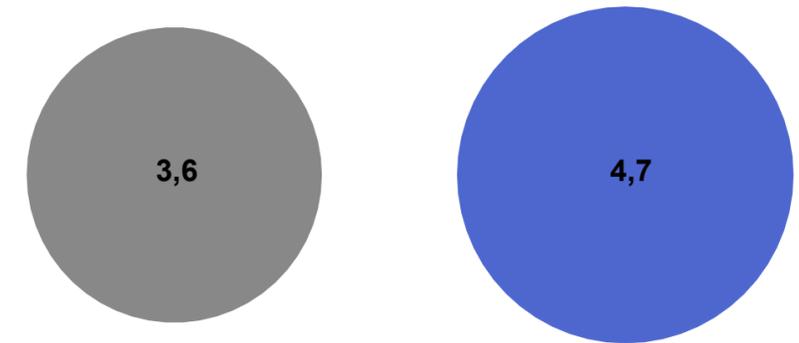
FLÄCHE FÜR FAHRRAD



BESTAND

NEU

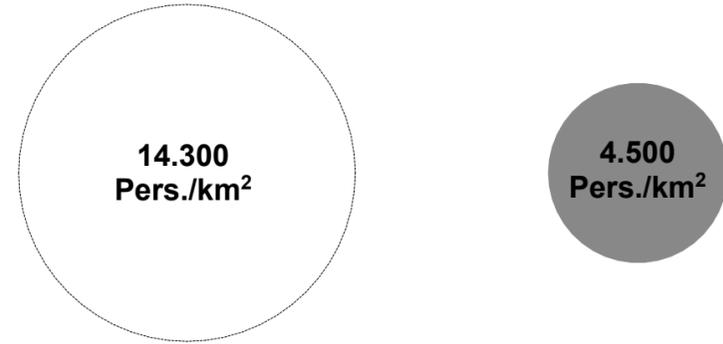
DURCHSCHNITTLICHE GESCHOSSIGKEIT



BESTAND

NEU

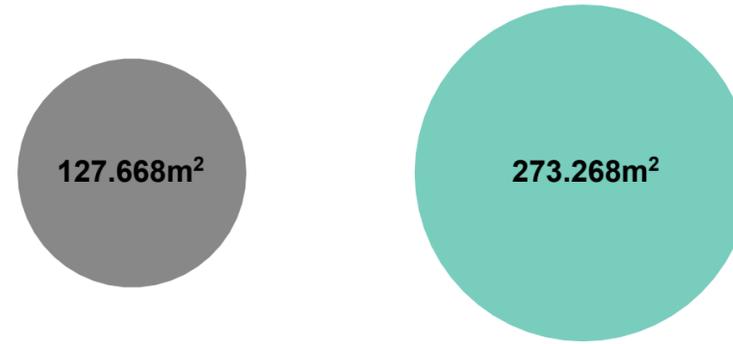
BEVÖLKERUNGSDICHTE (AKTUELL) VERGLEICHBARE STANDORTE



SCHWANTHALER HÖHE
MÜNCHEN

NÜRNBERGER STR.
STUTTGART

GESCHOSSFLÄCHE



BESTAND

NEU

FLÄCHE FÜR FAHRZEUGE



BESTAND

NEU

MITEINANDER LEBEN LERNEN // CANNSTATTER SUKZESSION

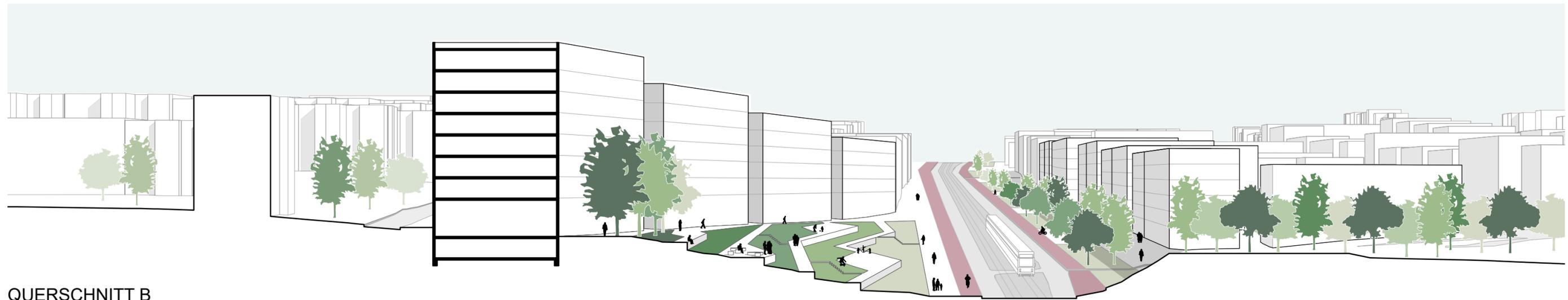


LAGEPLAN

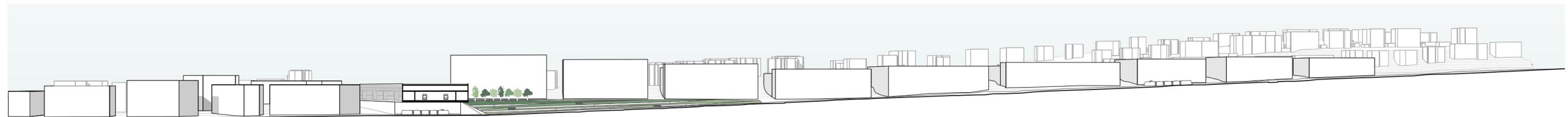
MITEINANDER LEBEN LERNEN // CANNSTATTER SUKZESSION



QUERSCHNITT A

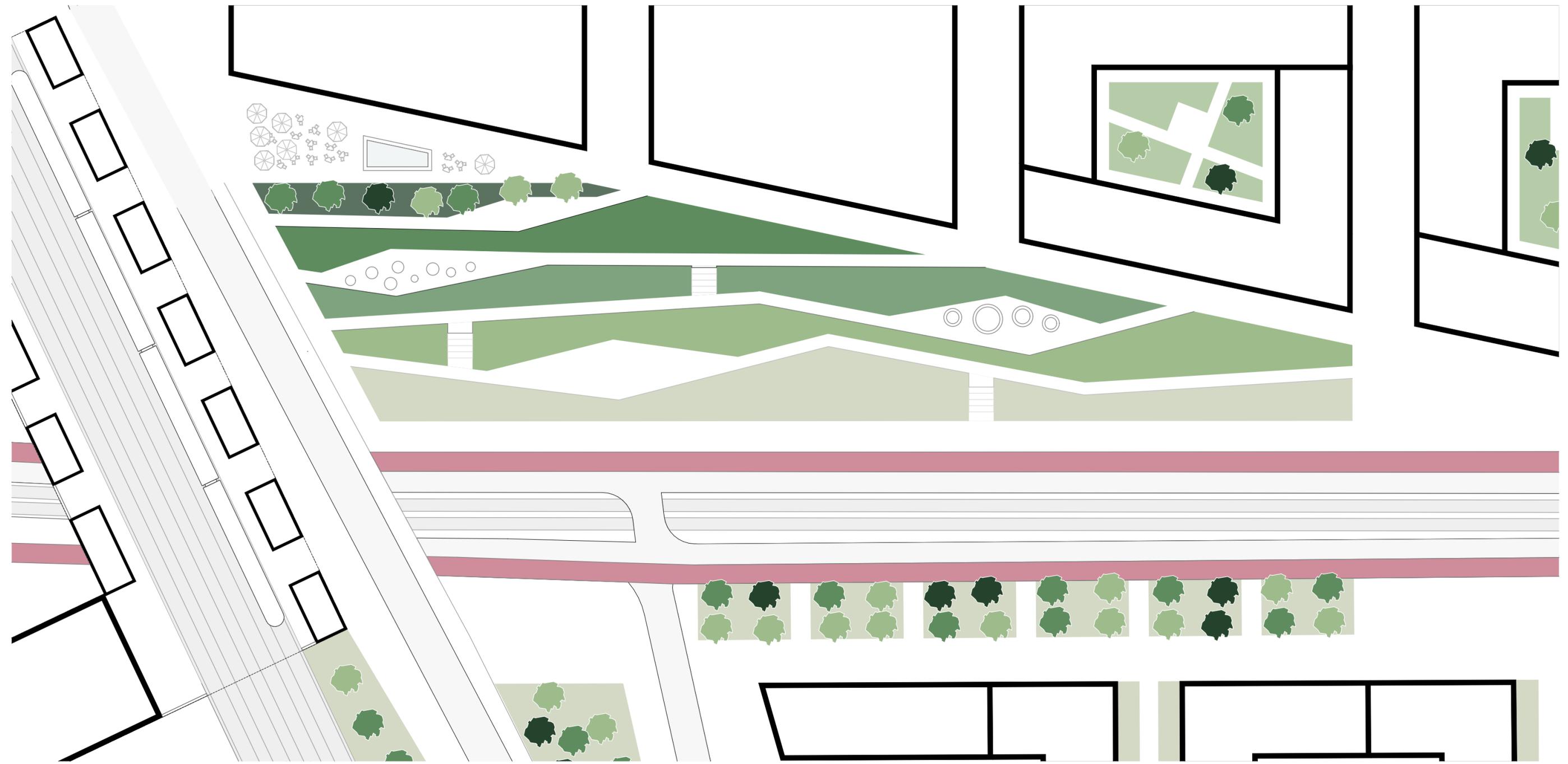


QUERSCHNITT B



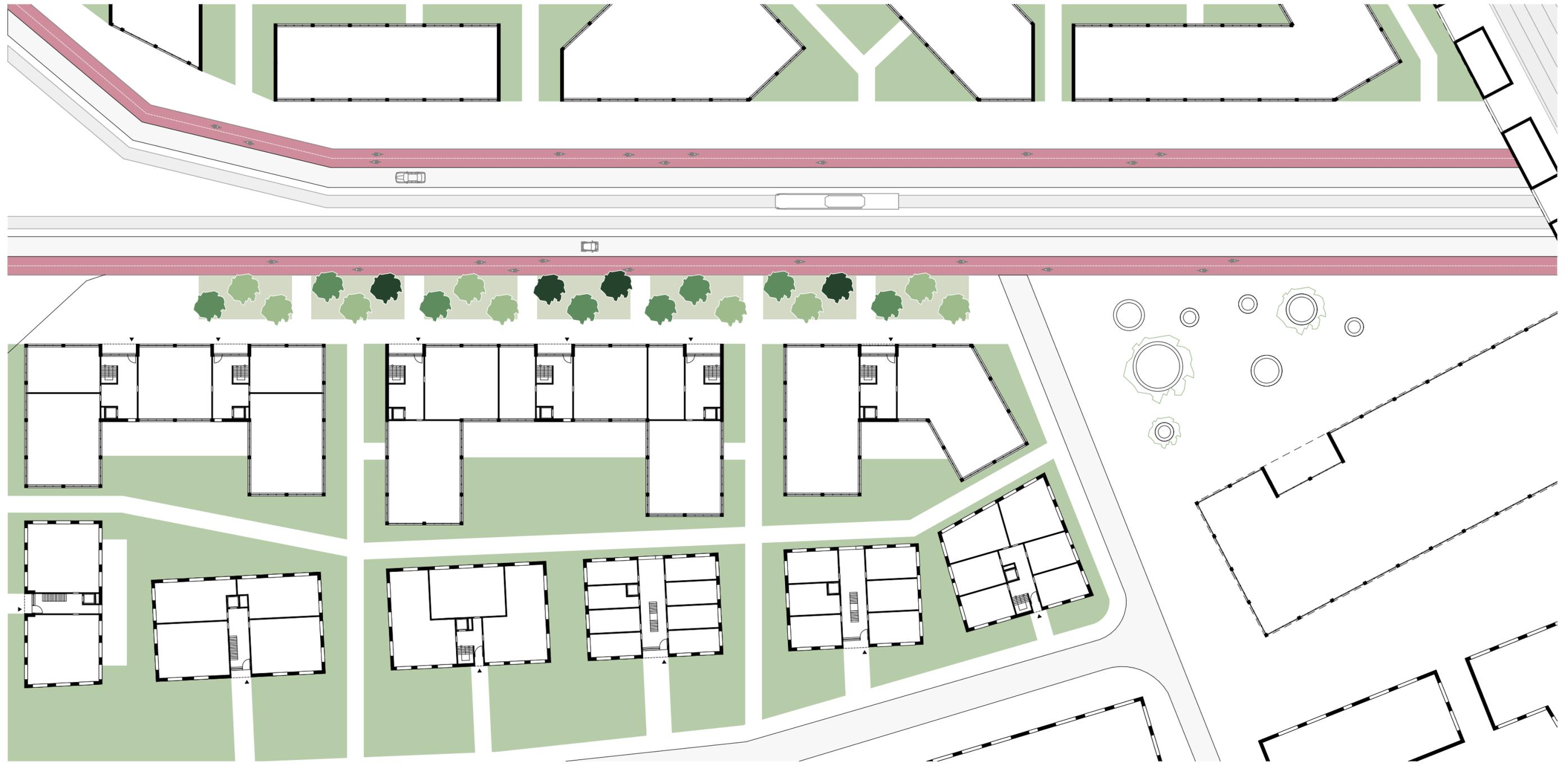
LÄNGSSCHNITT

MITEINANDER LEBEN LERNEN // CANNSTATTER SUKZESSION



VERTIEFUNG URBAN LANDSCAPE + HUB

MIT EINANDER LEBEN LERNEN // CANNSTATTER SUKZESSION



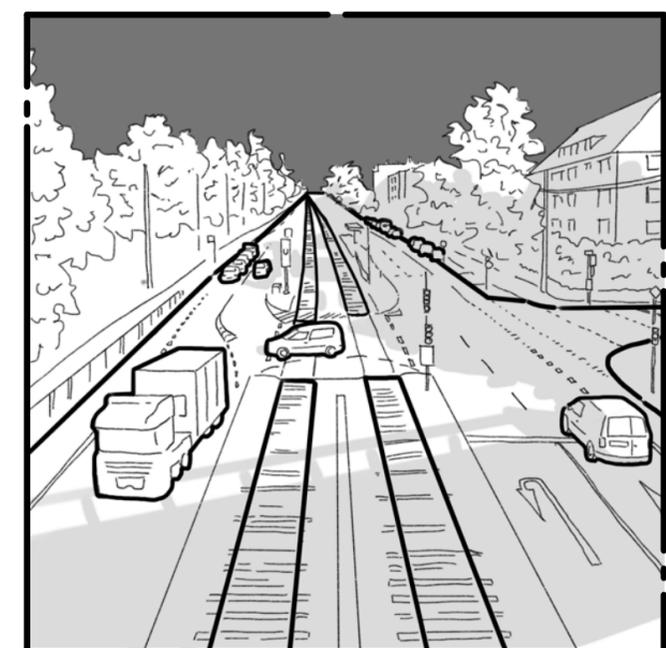
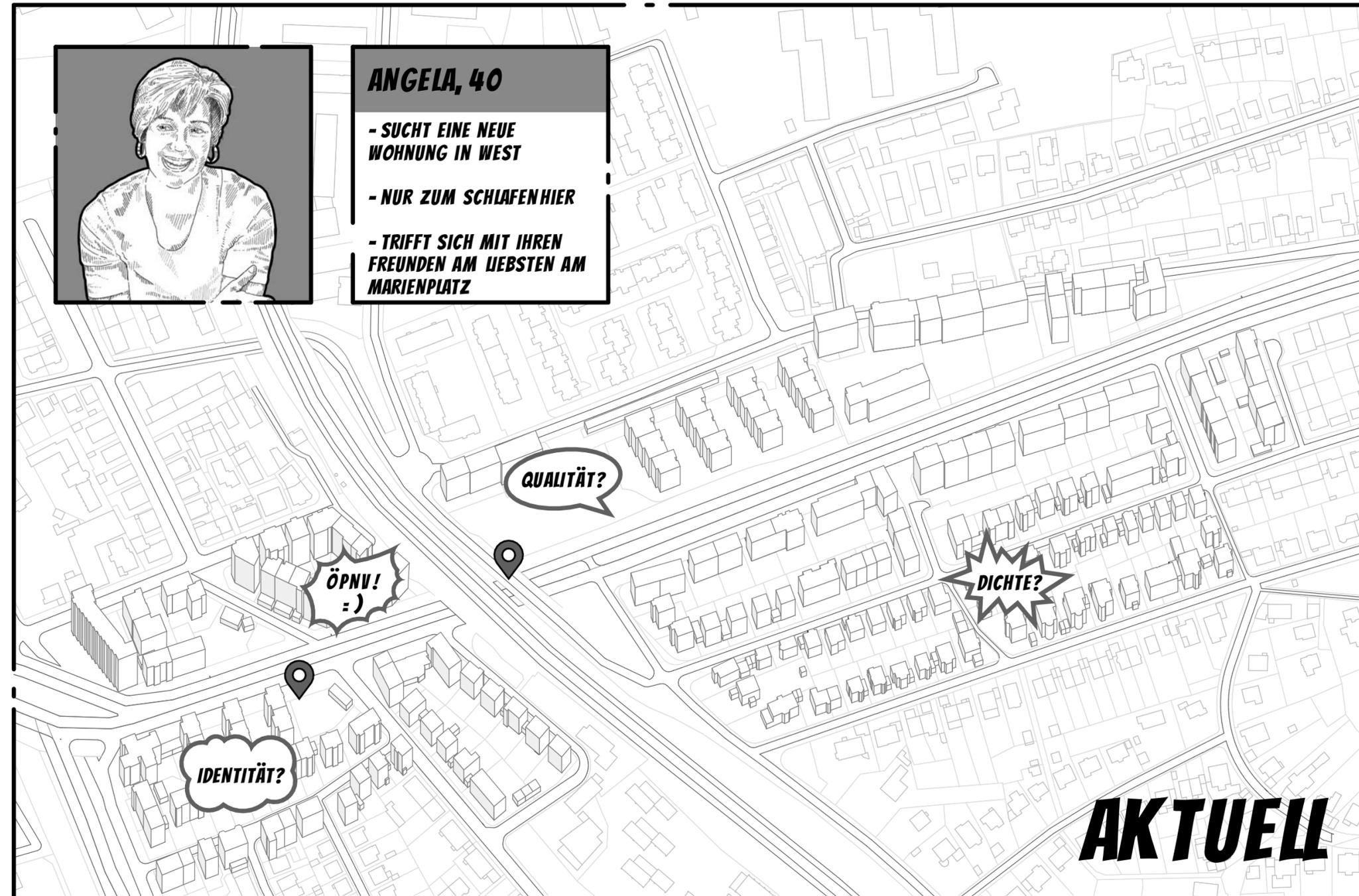
VERTIEFUNG WOHNEN + BOULEVARD

MITEINANDER LEBEN LERNEN // CANNSTATTER SUKZESSION

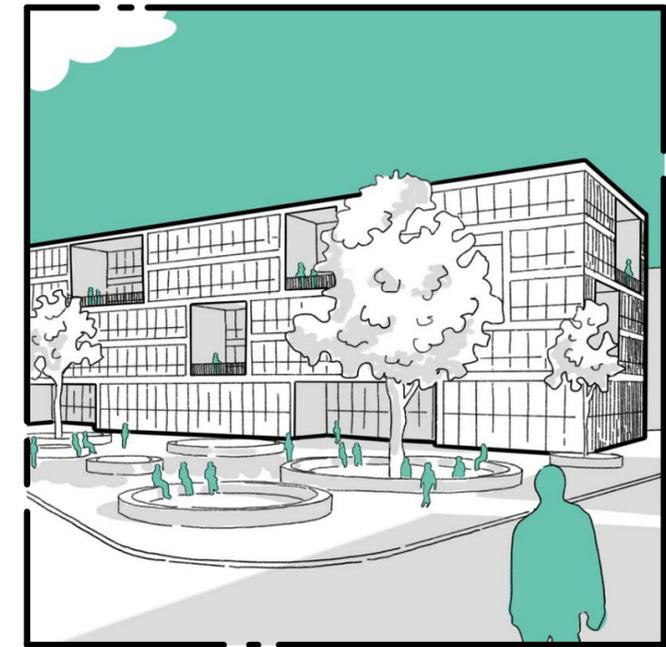
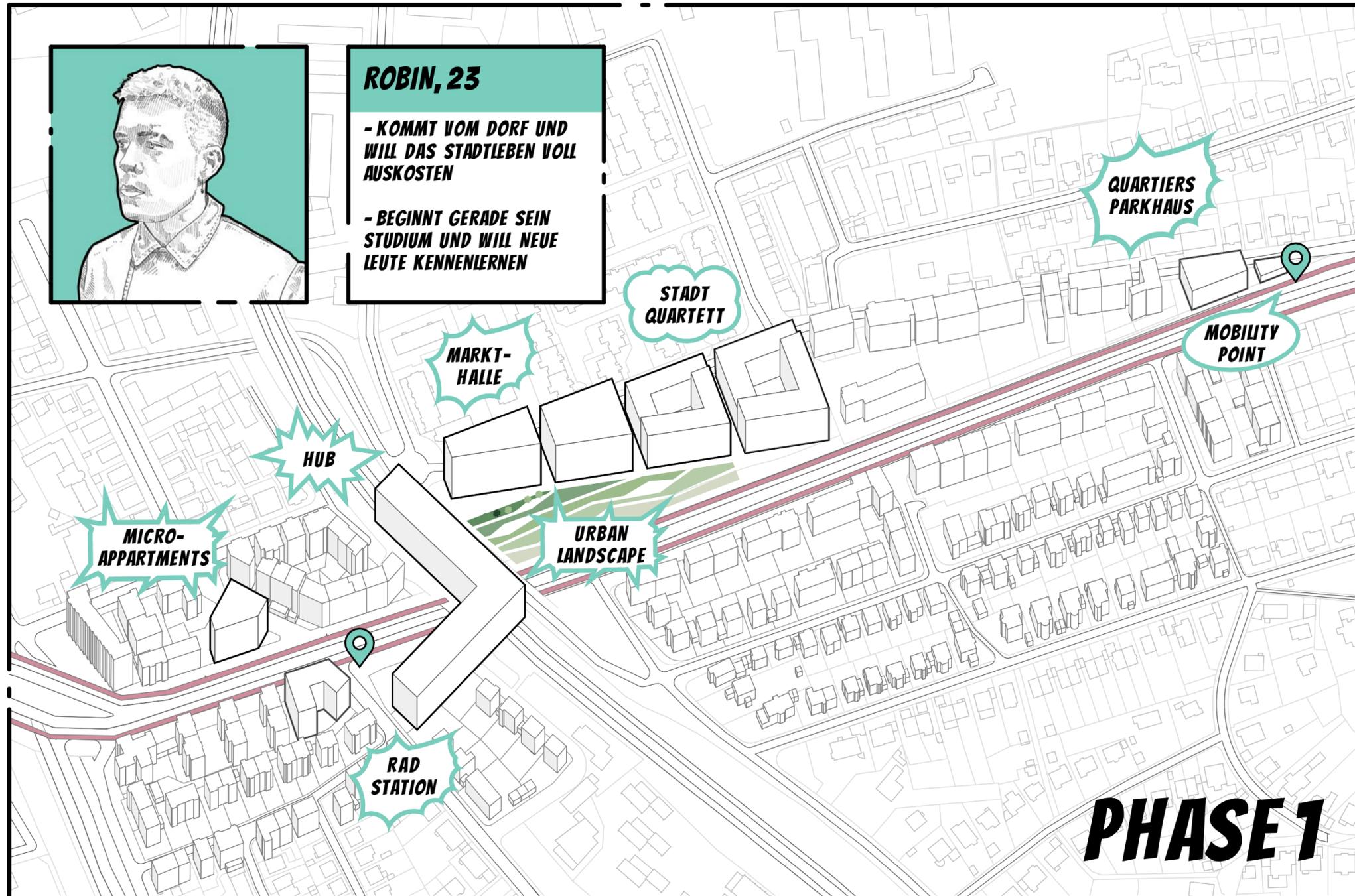


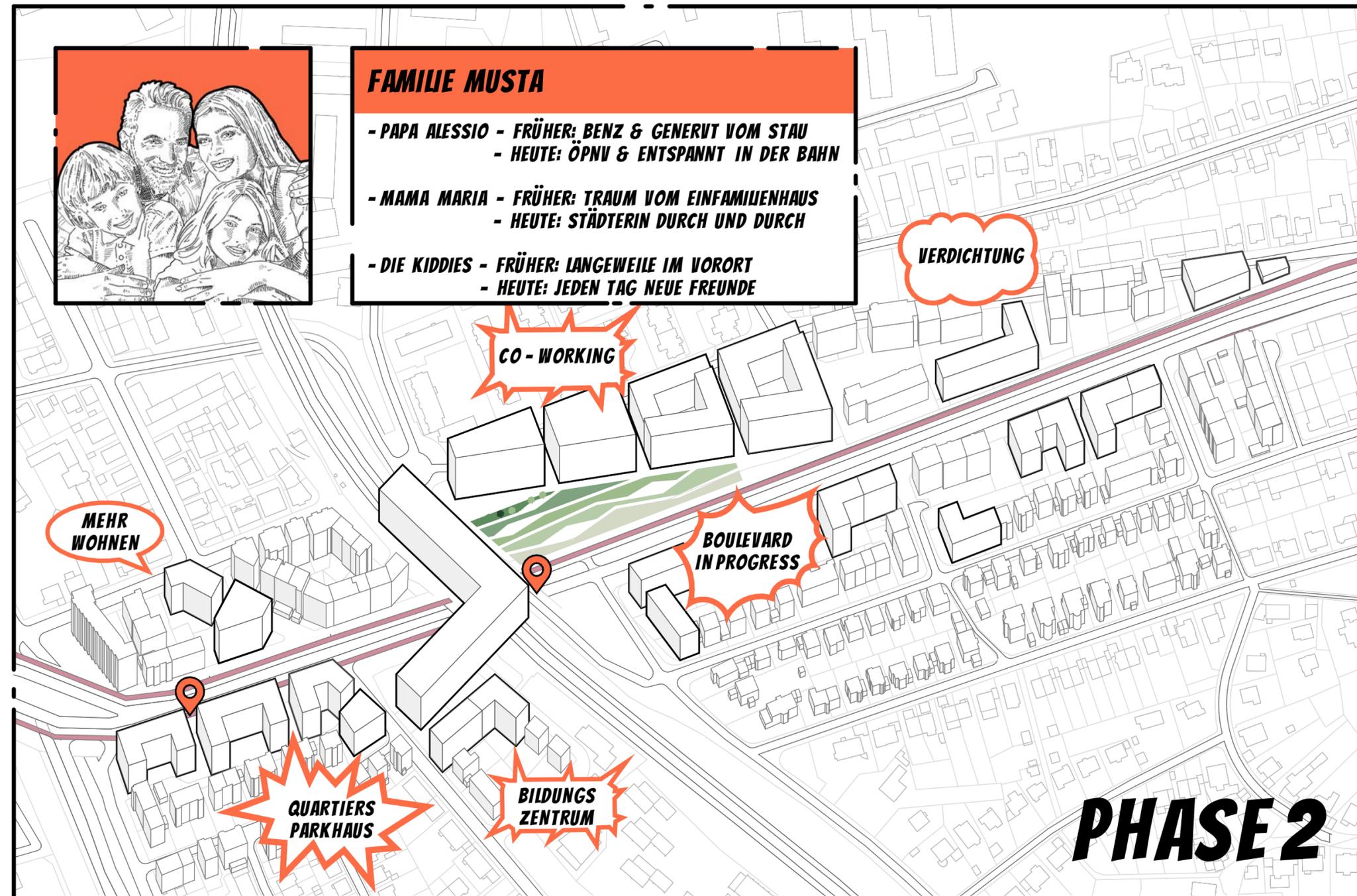
ANGELA, 40

- SUCHT EINE NEUE WOHNUNG IN WEST
- NUR ZUM SCHLAFEN HIER
- TRIFFT SICH MIT IHREN FREUNDEN AM LIEBSTEN AM MARIENPLATZ



MITEINANDER LEBEN LERNEN // CANNSTATTER SUKZESSION





OMA LAUDA, 71

- VERWITWET, WILL WIEDER UNTER LEUTE KOMMEN
- MUSS ALLE DINGE DES TÄGLICHEN BEDARFS FUSSÄUFIG ERREICHEN KÖNNEN
- WILL GUT AN DEN ÖPNV ANGEBUNDEN SEIN, UM IHRE KINDER UND ENKEL BESUCHEN ZU KÖNNEN

ALTERS WOHNEN

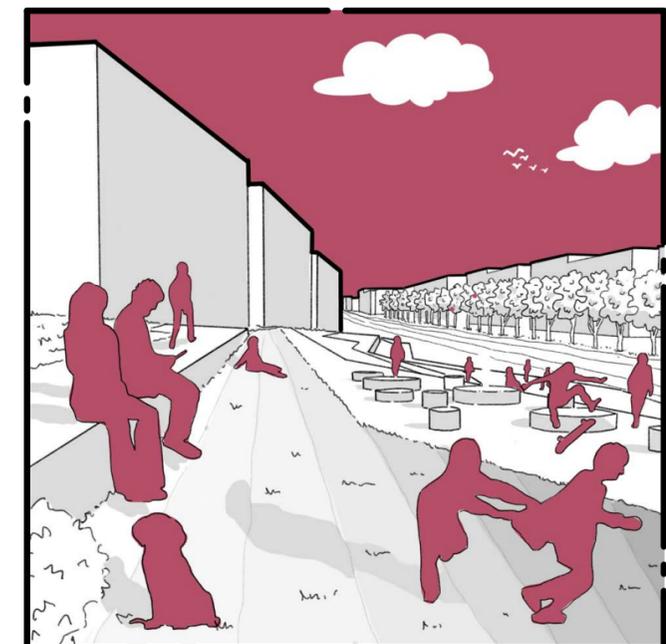
CLUSTER WOHNEN

URBANITÄT

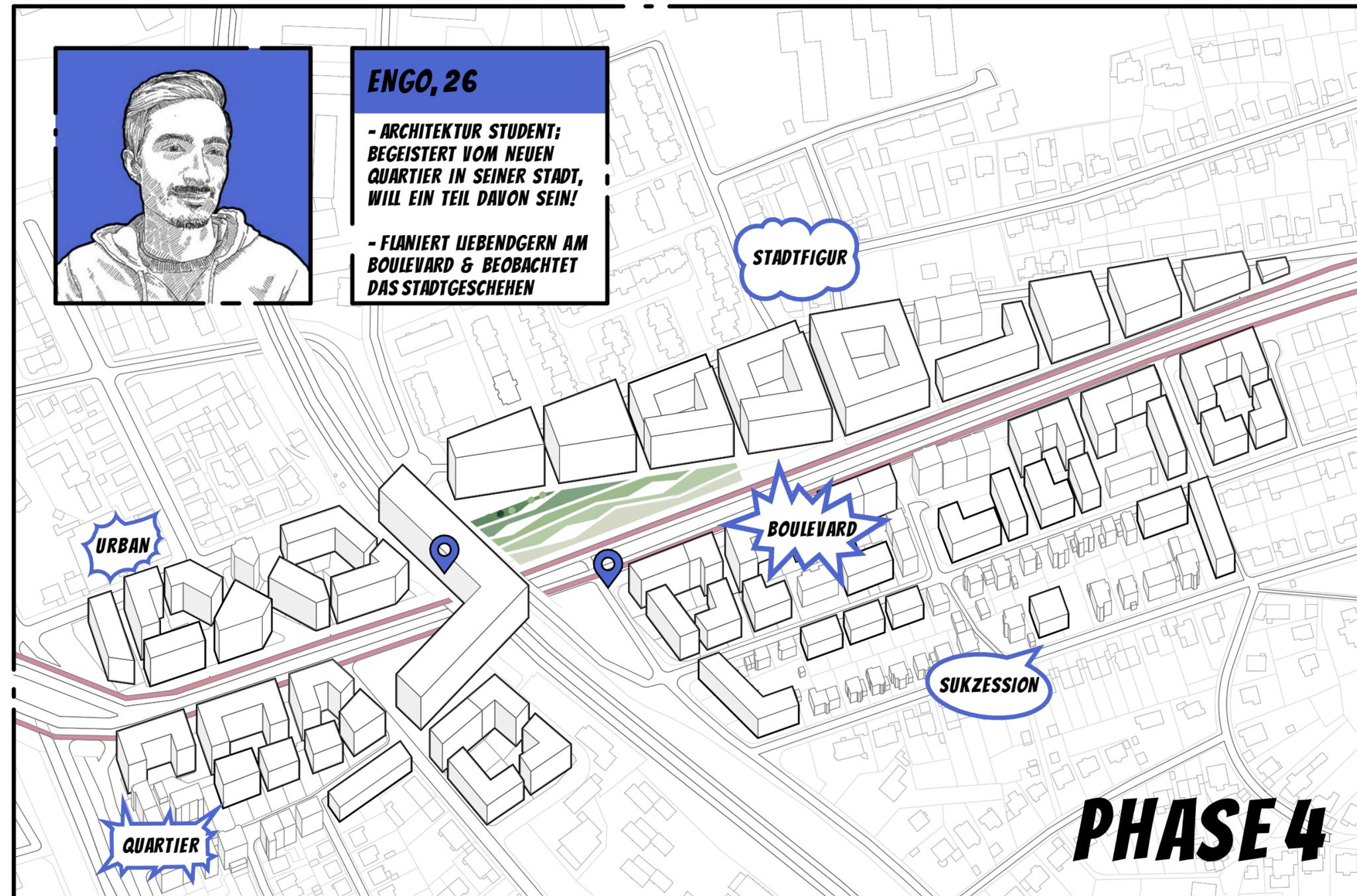
BILDUNGS ZENTRUM+

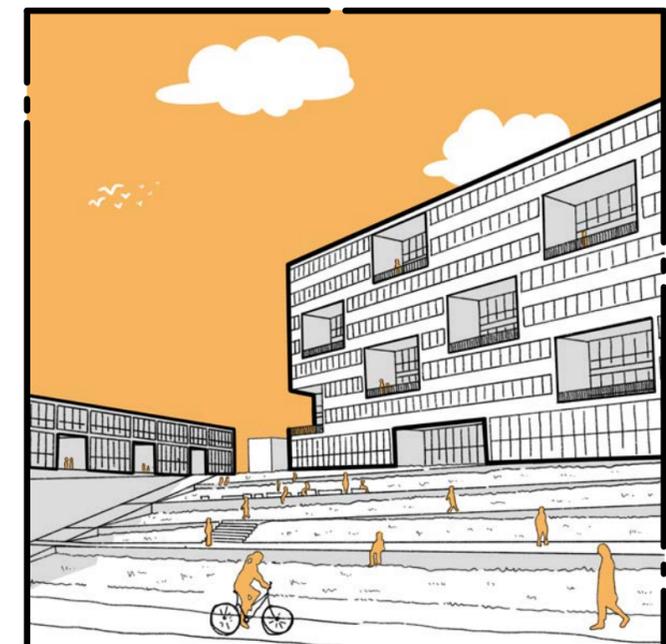
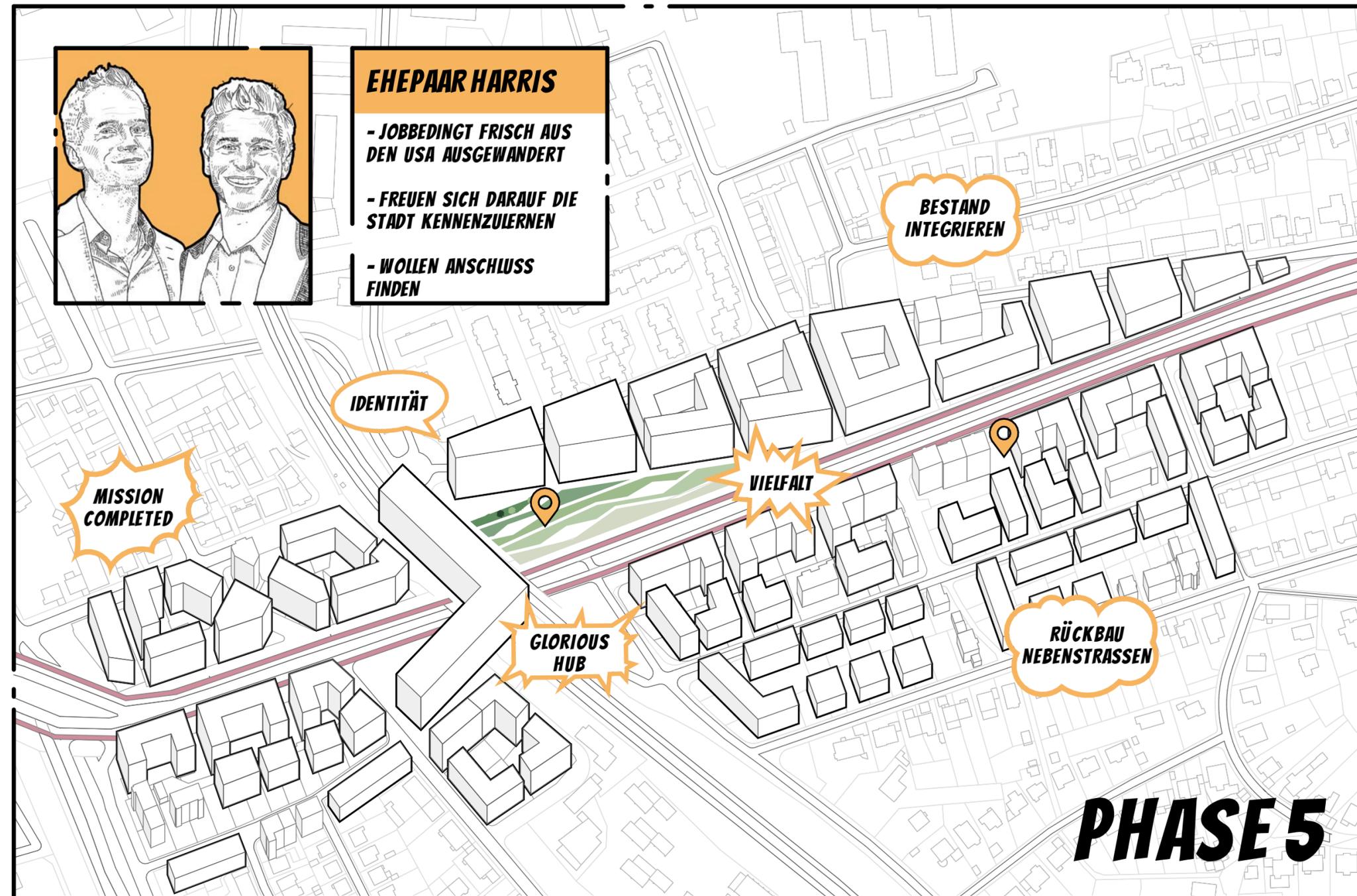
KÜNSTLERRBAU

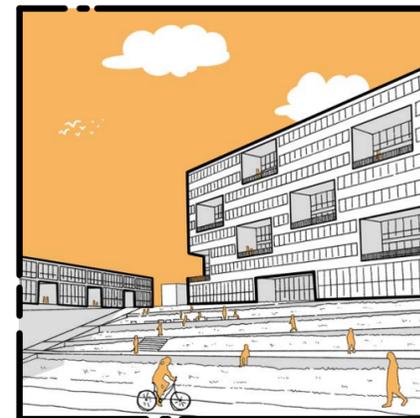
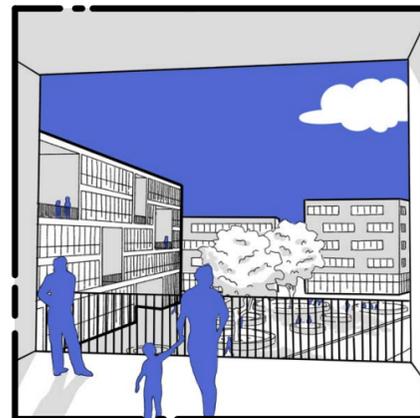
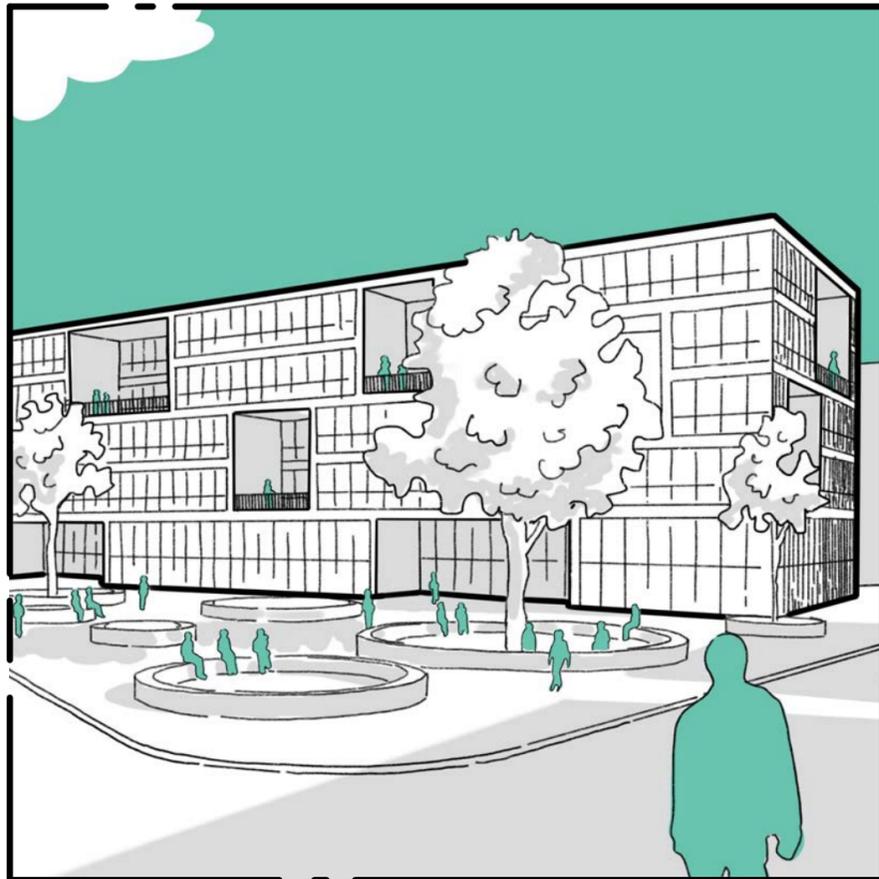
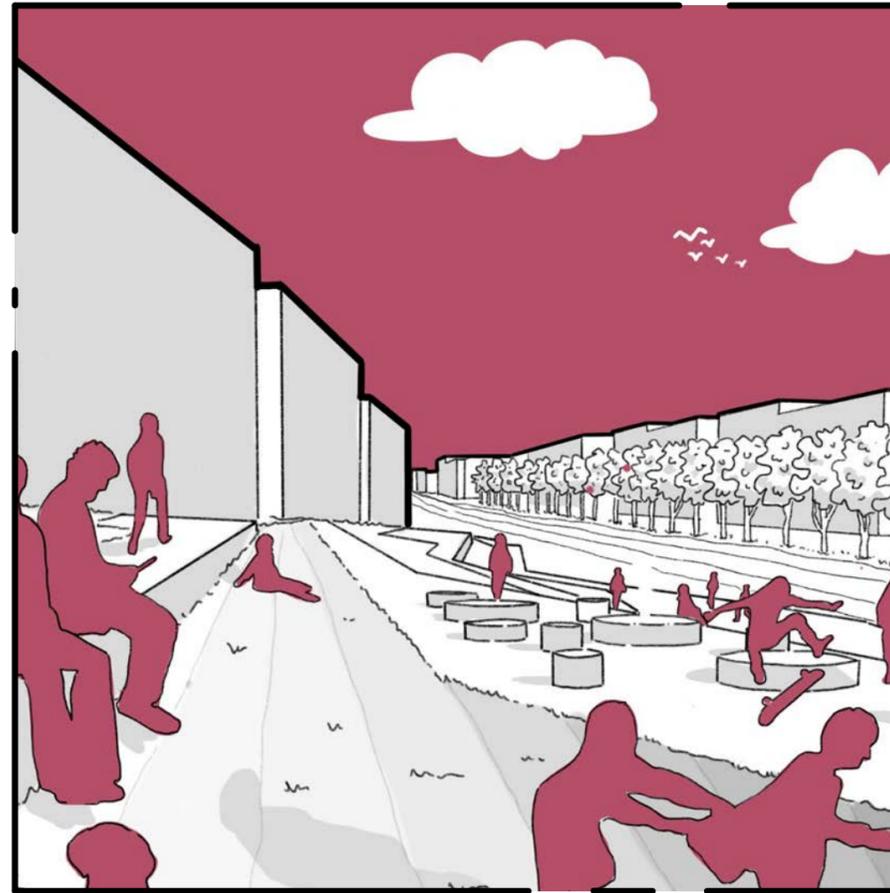
PHASE 3



MITEINANDER LEBEN LERNEN // CANNSTATTER SUKZESSION







... MITEINANDER LEBEN LERNEN

